

**SCHULINTERNER LEHRPLAN – POLITIK (G8) - FRIEDRICH-BÄHRENS-GYMNASIUM SEKUNDARSTUFE II**

Stufe	Inhaltsfeld	Inhaltliche Schwerpunkte	Themenstellung	Inhalte	Methodik / Sonstiges	Kompetenzen
<b>EF</b>	<b>Individuum und Gesellschaft</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sozialisationsinstanzen</li> <li>• Individuelle Zukunftsentwürfe sowie deren Norm- und Wertgebundenheit</li> <li>• Verhalten von Individuen in Gruppen</li> <li>• Identitätsmodelle</li> <li>• Rollenmodell, Rollenhandeln und Rollenkonflikte</li> <li>• Strukturfunktionalismus und Handlungstheorie</li> <li>• Soziologische Perspektiven zur Orientierung in der Berufs- und Alltagswelt</li> </ul>	<p>„Wie werden wir, was wir sind?“ - Sozialisation und Identitätsentwicklung Jugendlicher</p> <p>„Was spielst du für eine Rolle?“ - Rollenhandeln und Rollentheorie</p>	<p>Sozialisation Sozialisationsinstanzen (Familie, Schule, peer-group, Beruf) Zukunftsentwürfe Werte- und Normen Rollen Rollentheorien Geschlechterrollen Identitätsentwicklung</p>	<p>Rollenspiel</p> <p>Statistiken</p> <p>Interview</p> <p>Plakate</p>	<p>SK 1,2,3,4,5 MK 1,5,8,11,12,14 UK 1,2,3,4,6 HK 1,2,3,5</p>

**SCHULINTERNER LEHRPLAN – POLITIK (G8) - FRIEDRICH-BÄHRENS-GYMNASIUM SEKUNDARSTUFE II**

<b>Stufe</b>	<b>Inhaltsfeld</b>	<b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>	<b>Themenstellung</b>	<b>Inhalte</b>	<b>Methodik / Sonstiges</b>	<b>Kompetenzen</b>
	<b>Politische Strukturen, Prozesse und Partizipationsmöglichkeiten</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Partizipationsmöglichkeiten in der Demokratie</li> <li>• Demokratietheoretische Grundkonzepte</li> <li>• Verfassungsgrundlagen des politischen Systems</li> <li>• Kennzeichen und Grundorientierungen von politischen Parteien sowie NGOs</li> <li>• Gefährdungen der Demokratie</li> </ul>	<p>„Demokratie – die Herrschaft des Volkes?!“ - Das politische System Deutschlands</p> <p>„Die da oben, wir hier unten?“ - Politikverdrossenheit als Herausforderung</p> <p>„Verführen Extremismus als Gefahr für die Demokratie</p>	<p>Grundgesetz Grundrechte Staatsprinzipien Staatstheorien Partizipation (Wahlen, Bürgerinitiativen, e-democracy etc.) Parteien Institutionen der Demokratie (Bundestag, Bundesrat etc.) Herausforderungen (Extremismus, Wahlmüdigkeit etc.) Wehrhafte Demokratie</p>	<p>Lektüre (Grundgesetz)</p> <p>Exkursion</p> <p>Expertenbefragung</p> <p>Plakate</p> <p>Schaubilder</p> <p>Statistiken</p> <p>Vor- und Nachbereitung von Wahlen</p> <p>Placemat</p>	<p>SK 1,2,3,5</p> <p>MK 2,3,4,7,8,9,10,11,12,13,15</p> <p>UK 1,2,3,4,5,6</p> <p>HK 1,2,3,4,6</p>

**SCHULINTERNER LEHRPLAN – POLITIK (G8) - FRIEDRICH-BÄHRENS-GYMNASIUM SEKUNDARSTUFE II**

<b>Stufe</b>	<b>Inhaltsfeld</b>	<b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>	<b>Themenstellung</b>	<b>Inhalte</b>	<b>Methodik / Sonstiges</b>	<b>Kompetenzen</b>
	<b>Marktwirtschaftliche Ordnung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rolle der Akteure in einem marktwirtschaftlichen System</li> <li>• Ordnungselemente und normative Grundannahmen</li> <li>• Marktsysteme und ihre Leistungsfähigkeit</li> <li>• Wettbewerbs- und Ordnungspolitik</li> </ul>	<p>„Der Mensch – ein „homo oeconomicus“?“ - Grundlagen der sozialen Marktwirtschaft</p> <p>„Was tun, wenn der Markt versagt?“ - Herausforderungen und Perspektiven der sozialen Marktwirtschaft</p> <p>„Was geschieht in Unternehmen?“ - Mikroökonomie in Deutschland</p>	<p>Angebot und Nachfrage Güter und deren Knappheit Bedürfnisse homo oeconomicus ökonomische Theorien Marktmodell Wirtschaftssysteme im Vergleich Wettbewerb, Kartelle, Monopole soziale Ungleichheit (Arm trotz Arbeit) Unternehmensformen Mitbestimmung im Betrieb Tarifautonomie und Tarifverträge Unternehmensprozesse</p>	<p>Schaubilder</p> <p>Statistiken</p> <p>Expertenbefragung (Unternehmer/Gewerkschafter)</p> <p>Podiumsdiskussion</p> <p>Referate</p> <p>Internetrecherche</p> <p>Vor- und Nachbereitung des Betriebspraktikums</p>	<p>SK 1,2,3,4,5 MK 1,3,4,7,8,9,12,13,14 UK 1,2,3,4,5,6 HK 1,2,3,4</p>

**SCHULINTERNER LEHRPLAN – POLITIK (G8) - FRIEDRICH-BÄHRENS-GYMNASIUM SEKUNDARSTUFE II**

<b>Stufe</b>	<b>Inhaltsfeld</b>	<b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>	<b>Themenstellung</b>	<b>Inhalte</b>	<b>Methodik / Sonstiges</b>	<b>Kompetenzen</b>
Q1/2	<b>Wirtschaftspolitik</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Legitimation staatlichen Handelns im Bereich der Wirtschaftspolitik</li> <li>• Zielgrößen der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung in Deutschland</li> <li>• Qualitatives Wachstum und nachhaltige Entwicklung</li> <li>• Konjunktur- und Wachstumsschwankungen</li> <li>• Wirtschaftspolitische Konzeptionen</li> <li>• Bereiche und Instrumente der Wirtschaftspolitik</li> <li>• Europäische Wirtschafts- und Währungsunion sowie europäische Geldpolitik (nur LK)</li> </ul>	<p>„Smith vs. Keynes“ - Wirtschaftspolitische Konzeptionen im Vergleich</p> <p>„Immer diese Krisen“ - Konjunktur und Marktwirtschaft</p> <p>„Exportweltmeister Deutschland“ - Deutsche Wirtschaftspolitik im europäischen Kontext</p> <p>„Die Rolle des Geldes“ - Deutsche und Europäische Geldpolitik</p>	<p>BIP</p> <p>Magisches Sechseck (nachhaltiges) Wachstum</p> <p>Preisentwicklung</p> <p>Außenhandel</p> <p>Beschäftigung und Arbeitslosigkeit</p> <p>Ziele der Wirtschaftspolitik</p> <p>Konjunktur und Konjunkturschwankungen</p> <p>Angebot- und nachfrageorientierte Politik</p> <p>Staatsverschuldung</p> <p>Europäische Zentralbank und ihre Strategien</p> <p>Inflation/Deflation</p> <p>Geldpolitik</p>	<p>Statistiken</p> <p>Textanalyse</p> <p>Plakate</p> <p>Grafiken</p> <p>Podiumsdiskussion</p>	<p>SK 2,3,5</p> <p>MK</p> <p>1,2,3,4,5,6,7,9,10,11,12,15</p> <p>UK 1,2,3,4,5,6</p> <p>HK 3,4,</p>

**SCHULINTERNER LEHRPLAN – POLITIK (G8) - FRIEDRICH-BÄHRENS-GYMNASIUM SEKUNDARSTUFE II**

Stufe	Inhaltsfeld	Inhaltliche Schwerpunkte	Themenstellung	Inhalte	Methodik / Sonstiges	Kompetenzen
	<b>Europäische Union</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• EU-Normen, Interventions- und Regulationsmechanismen sowie Institutionen</li> <li>• Historische Entwicklung der EU als wirtschaftliche und politische Union</li> <li>• Europäischer Binnenmarkt</li> <li>• Europäische Integrationsmodelle</li> <li>• Strategien und Maßnahmen europäischer Krisenbewältigung</li> <li>• Europäische Währung und die europäische Integration (nur LK)</li> </ul>	<p>„Friedensnobelpreis der EU – berechtigt?“ Motive und Stationen der EU</p> <p>„EU(ro)-Krise?!“ - Die EU als Wirtschaftsgemeinschaft</p> <p>„Vereinigte Staaten von Europa?“ - Zukunftsperspektiven der EU</p> <p>„Gehört die Türkei nach Europa?“ - Erweiterungspolitik der EU</p>	<p>Geschichte und Stationen der Europäischen Union Institutionen der EU (Europaparlament, Kommission etc.) Binnenmarkt Euro/Währungspolitik Zukunftsperspektiven der EU Erweiterung der EU Legitimation der EU Alltagsleben in der EU</p>	<p>Exkursion (Brüssel)</p> <p>Zeitstrahl</p> <p>Internetrecherche</p> <p>Zeitungsrecherche</p> <p>Streitgespräch</p> <p>Wettbewerb zur EU</p>	<p>SK 1,2,3,4,5 MK 1,2,4,5,7,9,11,14,15 UK 1,2,3,4,5,6 HK 1,2,4,5,6</p>

**SCHULINTERNER LEHRPLAN – POLITIK (G8) - FRIEDRICH-BÄHRENS-GYMNASIUM SEKUNDARSTUFE II**

<b>Stufe</b>	<b>Inhaltsfeld</b>	<b>Inhaltliche Schwerpunkte</b>	<b>Themenstellung</b>	<b>Inhalte</b>	<b>Methodik / Sonstiges</b>	<b>Kompetenzen</b>
	<b>Strukturen sozialer Ungleichheit, sozialer Wandel und soziale Sicherung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erscheinungsformen und Auswirkungen sozialer Ungleichheit</li> <li>• Sozialer Wandel</li> <li>• Modelle und Theorien gesellschaftlicher Ungleichheit</li> <li>• Sozialstaatliches Handeln</li> </ul>	<p>„Früher war alles anders!“ - Sozialer Wandel in Deutschland</p> <p>„Oben und unten oder fast alle gleich?“ - Theorien und Modelle sozialer Ungleichheit</p> <p>„Arme werden ärmer und Reiche reicher!“ - Einkommens- und Vermögensentwicklung in Deutschland</p> <p>„Nur das Nötigste oder das sozial Gerechte?“ - Der Sozialstaat Deutschland</p>	<p>Sozialer Wandel (Arbeitswelt, Familie, Werte etc.)</p> <p>Demografischer Wandel</p> <p>Soziale Ungleichheit (Bildung, Arbeit, Einkommen und Vermögen etc.)</p> <p>Modelle sozialer Ungleichheit (Klassen, Schichten, Milieus)</p> <p>Sozialstaat (Gestaltung, Finanzierung, Bewertung)</p> <p>Sozialpolitik</p> <p>Aktuelle Diskussionen zum Sozialstaat (Rente, Pflege, Mindestlohn, Armut etc.)</p> <p>Sozialstruktur</p>	<p>Statistiken</p> <p>Plakate</p> <p>PowerPoint</p> <p>Quellenanalyse</p>	<p>SK 1,2,3,5</p> <p>MK 1,2,3,4,5,6,7,8,9,10,11,13,14,15</p> <p>UK 1,2,3,4,5,6</p> <p>HK 1,3,4,5,</p>

**SCHULINTERNER LEHRPLAN – POLITIK (G8) - FRIEDRICH-BÄHRENS-GYMNASIUM SEKUNDARSTUFE II**

Stufe	Inhaltsfeld	Inhaltliche Schwerpunkte	Themenstellung	Inhalte	Methodik / Sonstiges	Kompetenzen
	<b>Globale Strukturen und Prozesse</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Internationale Friedens- und Sicherheitspolitik</li> <li>• Beitrag der UN zur Konfliktbewältigung und Friedenssicherung</li> <li>• Internationale Bedeutung von Menschenrechten und Demokratie</li> <li>• Merkmale, Dimensionen und Auswirkungen der Globalisierung</li> <li>• Internationale Wirtschaftsbeziehungen</li> <li>• Wirtschaftsstandort Deutschland</li> <li>• Global Governance (nur LK)</li> </ul>	<p>„Krieg und Frieden“ - Internationale Konflikte im Zeichen der Friedenssicherung</p> <p>„Die UNO – ohnmächtig oder eine Zukunftsperspektive für die Welt?“ - Internationale Institutionen zur Friedenssicherung</p> <p>„Weit weg oder doch ganz nah?“ - Globalisierung und ihre Auswirkungen</p>	<p>Ziele und Aufgaben internationaler Politik: Menschenrechte, Friedenssicherung Struktur und Bedeutung der UNO NATO Internationaler Strafgerichtshof Krieg und Frieden Friedenstheorien Nahost-Konflikt (oder anderer Konflikt) Terrorismus Kontroverse Perspektiven zum Wirtschaftsstandort Deutschland im Zeitalter der Globalisierung Internationale Organisationen (WTO, IWF, G20 etc.)</p> <p>Migration Armut Eine Welt</p>	<p>Karikaturen</p> <p>Plakate</p> <p>Filmanalyse</p> <p>Internetrecherche</p>	<p>SK 1,2,3 MK 1,4,5,7,9,11,14,15 UK 1,3,4,5,6 HK 1,2,4,5,6</p>

**Pflichtkurs:** *Inhaltsfelder des Pflichtkurses decken die drei Bereiche Politologie, Soziologie und Ökonomie ab. Dabei werden die konkreten Schwerpunkte mit den SuS ausgewählt. Auf Aktualität und Schülerorientierung ist dabei zu achten.*

## Grundsätze der Leistungsbewertung Sek. II

Die Leistungsbewertung im Fach Sozialwissenschaften orientiert sich an den Kompetenzen, über welche die Schülerinnen und Schüler am Ende der gymnasialen Oberstufe verfügen sollen, insbesondere

- die Einsicht in die Veränderbarkeit der Gesellschaft in allen Erscheinungsformen,
- die Einsicht in die Knappheit von Ressourcen und die Notwendigkeit des Bemühens um ökologische Nachhaltigkeit und ökonomische Effektivität,
- die Reflexion der Diskrepanz zwischen individueller Nutzenmaximierung und gesellschaftlicher Rationalität und daraus resultierende Reflexion eigenen Handelns,
- die Bereitschaft zu einer sachlich fundierten Auseinandersetzung mit Problemstellungen und der engagierten Entwicklung und Vertretung eigener Standpunkte.

Bewertet werden alle von Schülerinnen und Schülern im Zusammenhang mit dem Unterricht erbrachten Leistungen in Bezug auf vermittelte Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, insbesondere

- der Umfang von Kenntnissen,
- die methodische Selbstständigkeit in der Anwendung,
- die sachgemäße schriftliche und mündliche Darstellung,
- fachsprachliche Korrektheit und gedankliche Klarheit,
- eine der Aufgabenstellung angemessene Ausdrucksweise.

Die Bewertung erfolgt auf Grundlage der in der Allgemeinen Schulordnung (V. Abschn. § 25) definierten Notenstufen .

## Beurteilungsbereich Klausuren

Die Klausuren sollen so angelegt sein, dass die Schülerinnen und Schüler inhalts- und methodenbezogene Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten nachweisen können, die sie im Unterricht erworben haben. Die Fachkonferenz verständigt sich darauf, dass bei der Bewertung einer Klausur folgende Bewertungsmaßstäbe Berücksichtigung finden sollen:

## SCHULINTERNER LEHRPLAN – POLITIK (G8) - FRIEDRICH-BÄHRENS-GYMNASIUM SEKUNDARSTUFE II

- die Orientierung am Thema und an der Aufgabenstellung,
- der Umfang und die Differenziertheit der Fachkenntnisse,
- die Stringenz der Argumentation,
- die Fundierung und Belegbarkeit von Aussagen (z. B. Empirie, Theorien, Autoritäten),
- die Eigenständigkeit der Leistung (Berücksichtigung verschiedener Anforderungsbereiche),
- die fachsprachliche Darstellung,
- das methodische Vorgehen.

### **Beurteilungsbereich Sonstige Mitarbeit**

Dem Beurteilungsbereich „Sonstige Mitarbeit“ kommt der gleiche Stellenwert zu wie dem Beurteilungsbereich Klausuren. Es sind alle Leistungen zu werten, die eine Schülerin/ein Schüler im Zusammenhang mit dem Unterricht – mit Ausnahme der Klausuren – erbringt. Dazu gehören

- Beiträge zum Unterrichtsgespräch,
- Leistungen in Hausaufgaben, Referaten, Protokollen und sonstigen Präsentationsleistungen,
- die Mitarbeit in Projekten und
- schriftliche Übungen.

Im Sinne der Transparenz der Leistungsbewertung müssen die Kriterien und Methoden der Leistungsüberprüfung den Schülerinnen und Schülern mitgeteilt und erläutert werden. Die Fachkonferenz stimmt darin überein, dass die Leistungsmessung die Vielfalt der Methoden und Arbeitsformen des politischen und sozialwissenschaftlichen Unterrichts berücksichtigen und insofern den gesamten Bereich der im